

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Stadtplanung und Umwelt

Sitzungsdatum: Mittwoch, den 20.09.2017
Beginn: 17:00 Uhr
Ende: 17:55 Uhr
Ort, Raum: Stadthalle, Konferenzraum 2, WittasträÙe 5,
36251 Bad Hersfeld

Anwesend:

Mitglieder

Herr Karl-Heinz Hüter
Herr Rolf Malachowski
Herr Sahin Cenik
Herr Thomas Hahn
Herr Dieter Herter
Herr Karl-Heinz Jordan
Herr Michael Barth

bis 17.45 Uhr
für Stadtveordneten Jordan (ab 17.45
Uhr)

Herr Thomas Schaffert
Frau Silvia Schoenemann
Herr Friedrich-Wilhelm von Baumbach

von der Stadtverordnetenversammlung

Herr Hartmut Ziehn

vom Magistrat

Herr Gunter Grimm

von der Verwaltung

Herr Guido Spohr
Frau Chanda Winter

Schriftführer/in

Frau Regina Zimmermann

sonstige

Herr Dipl. Ing. Clemens Exner
Herr Karl Schönholtz

vom Sanierungsträger WohnStadt
von der Hersfelder Zeitung und weitere
weitere Besucher

Tagesordnung:

1. **Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Tagesordnung**
2. **Integriertes Städtebauliches Entwicklungskonzept „Östliche Kernstadt“, hier: Einrichtung einer Lokalen Partnerschaft zur Umsetzung und Begleitung des Stadtumbauprozesses**
0527/19/1
3. **Integriertes Städtebauliches Entwicklungskonzept „Östliche Kernstadt“, hier: Maßnahmenansätze für den Stadtumbauprozess 2016-2025**
0530/19
4. **Verschiedenes**

zu 1 **Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Tagesordnung**

Vorsitzender Stv. Hüter begrüßt alle Anwesenden. Er stellt die Anwesenheit der Ausschussmitglieder sowie die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die Sitzung des Ausschusses für Stadtplanung und Umwelt.

Stv. Herter erhebt Einwendungen gegen das Protokoll der Sitzung vom 26.04.2017; er bittet um Stellungnahme bezüglich der „Wegeanbindung Kathus“, die Beantwortung soll in der nächsten Sitzung erfolgen.

Vorsitzender Stv. Hüter verweist auf den ergänzten Beschlussvorschlag der Vorlage zu TOP 2 – 0527/19/1.

zu 2 **Integriertes Städtebauliches Entwicklungskonzept „Östliche Kernstadt“, hier: Einrichtung einer Lokalen Partnerschaft zur Umsetzung und Begleitung des Stadtumbauprozesses**

0527/19/1

Vorsitzender Stv. Hüter erteilt das Wort an Herrn Spohr. Herr Spohr erläutert die Sitzungsvorlage, erklärt die Fördervoraussetzungen, insbesondere die Einrichtung der sogenannten Lokalen Partnerschaft sowie die vorgeschlagenen Institutionen/Akteure. Er weist darauf hin, dass ein Wechsel der Mitgliedschaft jederzeit möglich ist.

Vorsitzender Stv. Hüter dankt und erteilt Herrn Exner das Wort.

Herr Exner stellt sich vor und referiert zum Integrierten Städtebaulichen Entwicklungskonzept. Der Vortrag wird ergänzt durch eine Power-Point-Präsentation. Das Konzept wird eingestellt unter www.Bad-Hersfeld.de/Verwaltung/index.html#Stadtplanung und Umwelt.

Vorsitzender Stv. Hüter dankt für den ausführlichen Vortrag und bittet um Abstimmung.

Beschluss:

Der Einrichtung einer Lokalen Partnerschaft für die Begleitung des Stadtumbauprozesses wird zugestimmt. Ebenso wird der vorgeschlagenen Akteursgruppe, die nicht abschließend ist, zugestimmt.

einstimmig beschlossen Ja 9

zu 3 Integriertes Städtebauliches Entwicklungskonzept „Östliche Kernstadt“, hier: Maßnahmenansätze für den Stadtumbauprozess 2016-2025 0530/19

Herr Spohr erläutert, warum der Beschluss bis zum nächsten Sitzungszug zurückgestellt wurde.

Erster Stadtrat Grimm informiert über die weiteren Hintergründe: aufgrund der Vielzahl der Projekte musste festgestellt werden, dass die Verwaltung arbeitsmäßig nicht in der Lage ist, alle zu realisieren. Die Hessentagsprojekte genießen oberste Priorität.

Beschluss:

Die hier dargelegten Maßnahmenansätze werden im Sinne der Stadtsanierung als zielführend erachtet und daher zur Aufnahme in das Integrierte städtebauliche Entwicklungskonzept empfohlen. Das ISEK wird nach der grundsätzlichen Zustimmung des HMUKLV im darauffolgenden Sitzungszyklus zur Abstimmung endgültig vorgelegt.

zurückgestellt

zu 4 Verschiedenes

Stv. Herter bittet um Auskunft zum Zeitplan des Umzuges der Post im Rechberggelände.

Herr Spohr teilt mit, dass alle Beteiligten auf die anstehenden Entscheidungen warten, z.B. alternative Standorte.

Erster Stadtrat Grimm informiert über einen erweiterten Zeitplan.

Abschließend erklärt Herr Spohr, dass das Bewerbungsverfahren zum Neubaugebiet Schieferstein gestartet wurde und bereits 160 Interessenten vorgemerkt sind. Dieses große Interesse zeigt, dass der Bedarf auf Ausweisung eines Neubaugebietes dringend gegeben ist; die Auswertung der Bewerbungen erfolgt Anfang Oktober.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen erfolgten, schließt Vorsitzender Stv. Hüter die Sitzung um 17:55 Uhr.

gez. Karl-Heinz Hüter
Vorsitzender

gez. Regina Zimmermann
Protokollführer/in